

# Social Code of Conduct

## Richtlinien über die Einhaltung der sozialen Standards für eine Geschäftsbeziehung mit der Hammesfahr Vertriebs GmbH

### Einleitung

Die Menschenrechte und die Menschenwürde jeder Person müssen respektiert und geschützt werden. Menschenwürdige Arbeitsbedingungen müssen jeder Person zur Verfügung gestellt werden. Dieser Social Code of Conduct (SCoC) wurde formuliert, um die Rechte und die Freiheit jedes Einzelnen zu schützen. In diesem SCoC definiert Hammesfahr Vertriebs GmbH Anforderungen, die von allen Partnern und Lieferanten umgesetzt werden müssen. Diese Anforderungen bilden die Grundlage jeder Zusammenarbeit.

### 1 Zwangsarbeit

Die Freiwilligkeit der Beschäftigung muss gewährleistet sein. Zwangsarbeit, Knechtschaft, Sklavenarbeit, Strafleibeigenschaft oder Hörigkeit (Leibeigenschaft), ist untersagt. Jede illegale Form der Beschäftigung ist verboten. Beschäftigte dürfen keiner Regelung unterliegen, die ihre persönliche Bewegungsfreiheit einschränkt.

### 2 Vereinigungsfreiheit

Die Recht der Arbeitnehmer sich zu vereinigen, zu organisieren oder Kollektivverhandlungen zu führen, muss gestattet werden. Mitarbeiter dürfen für jede Art von Beteiligung nicht bestraft werden.

### 3 Kinderarbeit

Kinderarbeit ist nicht zulässig. Das Mindestalter für die Zulassung zur Arbeit darf nicht unter dem Alter der Beendigung der Schulpflicht und auf keinen Fall unter 15 Jahren (bzw. 14 wenn nationales Recht dies gemäß ILO, International Labour Organisation, zulässt) liegen. Sollten regionale Vorschriften eine höhere Altersgrenze haben, müssen diese eingehalten werden.

Jedes Kind ist vor Ausbeutung und Arbeit die gefährlich sein kann, zu schützen. Dies bezieht auch die Tätigkeit ein, die eine normale physische, seelische, moralische und soziale Entwicklung eines Kindes behindern kann.

### 4 Diskriminierung

Diskriminierung ist in jeglicher Art verboten. Es ist sicherzustellen, dass alle Beschäftigten gleich behandelt werden und die gleichen Möglichkeiten haben. Diskriminierungen aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, politischer Anschauung, Nationalität, sozialer Herkunft; Kultur oder irgendwelche anderen Unterscheidungen sind verboten.

## 5 Arbeitsbedingungen

Die Arbeitsbedingungen müssen menschenwürdig sein. Das Einkommen und die Zuschüsse müssen mindestens dem gesetzlichen oder industriellen Mindeststandard erfüllen, je nachdem, welcher von beiden höher liegt. Die Auszahlung der Löhne und Zuschüsse muss regelmäßig stattfinden, pünktlich und direkt an den Arbeitnehmer. Arbeitszeiten haben geltendem Recht und industriellen Standards zu entsprechen, je nachdem, welche der Vorschriften strenger sind. Jede Unterkunft, welche vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt wird, muss menschenwürdige Lebensbedingungen bieten und zumindest den aktuellen gesetzlichen Standards entsprechen.

Körperliche Misshandlung oder Bedrohung, Erniedrigungen und unfaire Bestrafung, Züchtigung, sexuelle oder jede andere Form der Belästigung und Einschüchterung durch den Arbeitgeber ist streng verboten.

## 6 Sicherheit und Gesundheit

Ein sicheres Arbeitsumfeld einschließlich der betrieblichen Hygiene muss zur Verfügung gestellt werden, um den Gesundheitsschutz zu sichern und zu fördern.

## 7 Umwelt

Die Umweltbedingungen sollen mit den Bestimmungen der geltenden Rechtsvorschriften übereinstimmen.

**Ein Verstoß gegen den Social Code of Conduct (SCoC) der Hammesfahr Vertriebs GmbH oder einem Subunternehmen kann zur Beendigung der Geschäftsbeziehungen führen. Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des Hammesfahr Social Code of Conduct (SCoC)**

Hiermit wird bescheinigt, dass wir dieses Schreiben empfangen und den Hammesfahr Code of Conduct (SCoC) zur Kenntnis genommen haben.

Wir erklären die nationalen Gesetze in jenen Ländern, in denen wir tätig sind zur Kenntnis genommen zu haben und bestätigen, diese einzuhalten. Ist dies bisher nicht der Fall werden wir Maßnahmen ergreifen, um die Einhaltung bis zur Herstellung sicherzustellen.

Darüber hinaus stellen wir sicher, dass diese Gesetze im Einklang mit dem Hammesfahr SCoC stehen.

Wir erklären und bestätigen, dass wir mit dem Hammesfahr Social Code of Conduct (SCoC) einverstanden sind. Darüber hinaus werden wir dafür sorgen, dass alle Vorlieferanten den Hammesfahr Social Code of Conduct (SCoC) erhalten, beachten und einhalten.

-----  
Name des Lieferanten

-----  
Rechtsverbindliche Unterschrift/ Datum

-----  
Stempel